

## FEHLZEITENMANAGEMENT

### Ausgangslage

Überhöhte kurzfristige Fehlzeitenquoten sind nicht nur Frühwarnindikatoren für unbefriedigende Arbeitsbedingungen und Stimmungen in Gesundheitseinrichtungen. Sie erhöhen den Organisationsaufwand für die dienstplanenden Führungskräfte, demotivieren die verbleibenden Mitarbeiter und führen mittelfristig zu erhöhten langfristigen Fehlzeiten und psychisch bedingten Belastungserkrankungen.

Für die Geschäftsführung stellen erhöhte kurzfristige Fehlzeitenquoten insbesondere ein Kostenrisiko dar, dessen Umfang häufig unterschätzt wird und ein hohes Sanierungspotential **ohne** Arbeitsverdichtung bietet. In einem enger werdenden Bewerbermarkt führen Fehlzeiten zu Personalengpässen mit weiteren unerwünschten Folgen.

Follenius unterstützt Sie in einem gestuften Verfahren in der Implementierung eines Fehlzeitenmanagements:

### Beschreibung Sensibilisierung

Zunächst gilt: Fehlzeiten sind kein Dogma, sondern beeinflussbar !

Basis eines akzeptierten Fehlzeitenmanagements ist eine Sensibilisierung sowohl der Führungskräfte wie auch der Mitarbeiterinnen und Personalvertretungen hinsichtlich des Umfangs der kurzfristigen Fehlzeiten.

Follenius liefert Ihnen Konzepte und IT-Module für eine routinemäßige Erfassung von Fehlzeiten und zielgruppenbezogener Präsentation der Daten.

### Beschreibung Fehlzeitenanalyse und -begegnung

Die Ursachen von Fehlzeiten sind vielfältig. In der Ursachenanalyse sind individuelle Fehlzeiten von kollektiven Fehlzeiten zu unterscheiden.

Wie unterschiedlich die Ursachen auch sind, so unterschiedlich sind die Konzepte der Begegnung von Fehlzeiten. Mehrstundenmanagement, Stufenkonzepte für individuelle Fehlzeiten, Konzepte für Überlastungsanzeigen, Arbeitssituationsanalysen bei kollektiven Fehlzeiten und BEM sind nur ein Ausschnitt aus dem umfangreichen Instrumentarium.

### Unterstützung

Follenius berät Sie in der Konzeption und der Implementierung eines auf Ihre Einrichtung abgestimmten nachhaltigen Fehlzeitenmanagements.

Hierzu gehören:

- Konzepte zur Datenerfassung und zielgruppenbezogener Präsentation
- Analyse der Fehlzeitenursachen
- Konzepte zur Begegnung individueller und kollektiver Fehlzeiten
- Konzept Überlastungsanzeigen
- Coaching der Personalabteilung und der personalverantwortlichen Führungskräfte bei der Einführung des Fehlzeitenmanagements
- Unterstützung in der Verhandlung mit den Personalvertretungsgremien in allen Konzeptphasen bei der Ausgestaltung des Fehlzeitenmanagements.

Verringerte Fehlzeiten führen zu zufriedenen Mitarbeiterinnen und Vorgesetzten, einem besseren Arbeitsklima und geringerem Personalaufwand.

### Sprechen Sie uns an: